

Germany-Gera: Engineering design services

OJ S 107/2023 06/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Gera

Postal address: Kornmarkt 12

Town: Gera

NUTS code: DEG02 Gera, Kreisfreie Stadt

Postal code: 07545

Country: Germany

Contact person: Stadt Gera, Zentrale Vergabe- und Submissionsstelle

E-mail: vergabe@gera.de

Telephone: +49 3658381120

Fax: +49 3658381125

Internet address(es):

Main address: www.gera.de

Address of the buyer profile: www.vergabe.rib.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.vergabe.rib.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.rib.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

I4800-0012 - Gustav-Hennig-Platz in Gera

Reference number: 23 VgV 006

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Überplanung der Freifläche Gustav-Hennig-Platz in Gera zu einer hochwertigen öffentlichen Grünanlage mit Spielplatz, Aufenthalts- und Verweilcharakter incl. Neufassung des dazugehörigen Verkehrsraumes Amthorstraße und Rudolf-Diener-Straße; Objektplanung nach HOAI gem. § 40 in Verbindung mit § 48 HOAI Verkehrsanlagen; zunächst Bearbeitung der Lph 1-3 zzgl. Besondere Leistungen; optionale Weiterbeauftragung bei positivem Förderbescheid geplant

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 319 327,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG02 Gera, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Gustav-Hennig-Platz, 07545 Gera

II.2.4. Description of the procurement

Überplanung der Freifläche Gustav-Hennig-Platz zu einer hochwertigen öffentlichen Grünanlage mit Spielplatz, Aufenthalts- und Verweilcharakter inkl. Neufassung des dazugehörigen Verkehrsraumes Amthorstraße und Rudolf-Dienerstraße unter Beachtung folgender Funktionen und Bedingungen:

1. Freianlage - Stadtgrünflächen (geschätzte Baukosten: 870.000 EUR netto)
 - Herstellung einer zusammengeführten multifunktionalen Grün- und Freifläche von ökologischer, sozialer und städtebaulicher Bedeutung
 - Stärkung der grünen Freiraumstruktur in der Innenstadt inkl. Steigerung und Verbesserung der Lebensqualität für die Bevölkerung
 - Schaffung eines Themenspielplatzes gem. Spielplatzentwicklungskonzept für Kinder im Alter 0-12 Jahre und Rollstuhlfahrer; Größe: 1.000 qm; Thema: (Puppen-)Theater
 - Schaffung einer nachhaltig ansprechenden Wasserfläche mit Speisung Dachflächen
 - Schaffung eines ansprechenden „Vorplatzes“ für die Nutzer der Puppenbühne
 - Erhalt des kommunalen Baumbestandes - Vitalitätsstufe 0-2
 - Bearbeitung der Grünfläche unter der Thematik Erhöhung der Biodiversität
 - Einbindung der vorhandenen Stadtkunst
 - Einordnung einer multifunktionalen Rasenfläche zu Zwecken temporärer Nutzung Theater und Feuerwehrsammelplatz Justizzentrum
 - Prüfung Einordnung einer Solar-Parkbeleuchtung
 - Prüfung Einordnung bzw. Umsetzung einer öffentlichen Toilette
 - Beachtung der Richtlinien der Städtebauförderung in Verbindung „Zukunft Stadtgrün“ bei der Gestaltung der Anlage unter dem Aspekt eines zukunftsfähigen Stadtgrünes
 - Umsetzung von Maßnahmen der Barrierearmut bzw. -freiheit.
2. Verkehrsanlage - Tiefbauflächen (geschätzte Baukosten: 1.525.000 EUR netto)
 - Herstellung von Verkehrsflächen im grundhaften Ausbau; d.h. Sperrung der Rudolf-Diener-Straße für den Kraftfahrverkehr zwischen Schlossstraße und Amthorstraße
 - Beachtung der Zielverkehre (Einfahrt Polizei Amthorstraße 6 - Einsatzfahrzeuge 24/7; Einfahrt Amthorstraße 1 - Gefangenzuführung und Bereitschaftsdienst 24/7; Amthordurchgang Rudolf-Diener-Straße 2 - Gefangenzuführung und Bereitschaftsdienst 24/7; Rudolf-Diener-Straße 1 - Mitarbeiterstellplätze Justiz; Rudolf-Diener-Straße 2/Haupteingang -

Postanlieferung Justiz; Amthordurchgang - Wirtschaftszufahrt Handel; Puppenbühne - Anlieferung Theater)

- Beachtung derzeitige Auslastung des ruhenden Verkehrs
 - Vorhaltung von Stellplätzen für Einsatzkräfte der Polizei im Zusammenhang Einsatzlage an Polizei und Justiz, sowie von 3 Behindertenstellplätzen
 - Einordnung und Prüfung von barrierefreien Querstellen
 - Einordnung neue Straßenbeleuchtung inkl. unterirdischer Bauraum und Stadtnetzanlage
3. Beachtung Anforderungsprofil Theater Puppenbühne
- Stärkung der kulturellen Bedeutung des Theaterhauses durch Verbesserung der Wirkung auf den öffentlichen Raum
 - Beachtung Sanierungskonzept Puppenbühne, geplantes Bauende 12/2024
 - Barrierefreie Erschließung des Gebäudes mit entsprechenden Zugangsbereichen
 - Schaffung einer Anlieferungszufahrt für LKW-3 Achser
 - Einordnung von 2 Behindertenstellplätzen und Fahrradstellplätzen für das Theater
 - Schaffung einer Entsorgungsstelle
4. Beachtung übergeordneter Planungen:
- Integriertes Stadtentwicklungskonzept Gera-ISEK Gera 2030
 - Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ S/07/00 und Fristverlängerung Sanierungssatzung inkl. Evaluierungsbericht
 - Rahmenplan zum öffentlichen Raum Innenstadt Gera mit Stadtbodenkonzept
 - Beachtung Spielplatzentwicklungskonzept 2030
 - Beachtung Verkehrsentwicklungsplan 2010
 - Beachtung Integriertes Radverkehrskonzept
5. Beachtung Denkmalschutz - Denkmalensemble Altstadt
6. Auswertung/Bewertung der alten Entwurfsplanung aus 2000/2001
7. Koordinierung von weiteren Planungsleistungen, z.B. Leitungsträger

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die Planungsaufgabe / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Zusammenarbeit zwischen Objekt- und Verkehrsplanung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation an Hand eines Referenzprojekts / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Organisation der Bauüberwachung / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorar (Honorar untersetzt sich in Haupthonorar =15, Nebenkosten = 3, besondere Leistungen = 9 und Stundensatz = 3) / Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 319 327,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2023 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/- anforderungen erfüllen, sind in der Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt unter den Bewerbern diejenigen, die nicht

ausgeschlossen wurden und die genannten Anforderungen erfüllen, zur Verhandlung aus. Grundlage für die Auswahl sind die erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie die Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind. Im Rahmen der formalen Prüfung nicht ausgeschlossene Bewerbungen werden anhand der nachfolgend veröffentlichten Kriterien, Wichtung und Bepunktung bewertet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Punkten. Für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern wird folgende Wertungsmatrix zu Grunde gelegt:

1. zu Ziff. III.1.1 – Berufserfahrung - Wichtung 2; Punkte: Projektleiter mindestens 15 Jahre Berufserfahrung = 2 Punkte; mindestens 10 Jahre Berufserfahrung = 1 Punkt;

2. zu Ziff. III.1.3 – Referenzobjekte: es werden 3 Referenzobjekte bewertet, welche innerhalb der vergangenen 10 Jahre (Stichtag 01.01.2013) in den Leistungsphasen 1-3 realisiert wurden, davon muss mindestens 1 Referenzobjekt dem Projektleiter zugeordnet sein; Anforderungen und Punkte: siehe den Bewerbungs-/Vergabeunterlagen beiliegendes Formular Bewertungsmatrix

3. zu Ziff. III.1.3 – Projektteam - Wichtung 2: Das Projektteam soll sich aus mindestens 3 Personen zusammensetzen: mind. 3 Personen = 2 Punkte, 2 Personen = 1 Punkt

Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl gemäß § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die späteren Angebote (Erstangebote) sind nach Aufforderung des Auftraggebers gemäß § 17 Abs. 6, 9 VgV innerhalb von 25 Kalendertagen einzureichen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Nachweise vorzulegen:

a) ausgefüllter Teilnehmerbogen/Bewerberbogen

b) Nachweis der beruflichen Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung (Kopie);

Personen, juristische Personen und Bergwerkgemeinschaften, deren Projektverantwortlicher

zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/-in und bauvorlageberechtigter Ingenieur (§ 65 ThürBO) befugt ist. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als "Architekt/-in", wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013 / 55 / EU entspricht.

c) Bescheinigung über eine abgeschlossenen Berufshaftpflichtversicherung mit unter III.1.2 genannten Deckungssummen (Kopie) bei Bietergemeinschaften, gemäß Angaben Ziffer III.1.2 der Richtlinie 2013 / 55 / EU

d) Nachweis der beruflichen Qualifikation der Projektleitung (Studiennachweis)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Berufshaftpflichtversicherung und aktueller Nachweis, nicht älter als 12 Monate. Mit dem Teilnahmeantrag ist nachzuweisen:

Berufshaftpflicht, mindestens

- 5 Millionen Euro für Personenschäden

- 3 Millionen Euro für Sach- und Vermögensschäden

bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen.

Nachweis, dass Maximierung mindestens auf das 4-fache bei Kapitalgesellschaften erfolgt, im Übrigen auf das 2-fache (§ 29 ThürAIKG)

Alternativ ist vom Versicherer eine verbindliche und unbedingte Erklärung zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbung vorzulegen, worin der Versicherer sich bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Haftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen. Der Nachweis der o.g. Haftpflichtversicherung ist Voraussetzung für die Auftragsvergabe.

Bewerbergemeinschaften müssen einen Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bewerbergemeinschaft insgesamt oder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft getrennt vorlegen. Der Nachweis bzw. die Erklärung, aus dem die Versicherungssumme und die Deckung pro Versicherungsjahr hervorgeht, muss mit der Bewerbung eingereicht werden.

b) Angabe von rechtlichen und/oder wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Büros und Unternehmen zur beabsichtigten Zusammenarbeit/ zum beabsichtigten Anteil der Unterauftragsvergabe

c) Nachweis des Mindestumsatzes von 238.000 EUR netto jährlich im Durchschnitt über die letzten drei Geschäftsjahre für das ausgeschriebene Leistungsbild nach § 45 VgV. Als Nachweis ist die Bestätigung des Mindestumsatzes durch einen Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer vorzulegen.

d) Sitz des Dienstleistungsunternehmers. Bei Niederlassungen ist der Hauptsitz anzugeben.

e) beabsichtigter Einsatz von Nachunternehmern

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Eigenerklärung zu Referenzprojekten des Bewerbers (Referenzliste). Für die Auflistung der Referenzprojekte ist das den Bewerbungsunterlagen beiliegende Formblatt „Liste der Referenzprojekte“ zu verwenden. Für die Referenzprojekte sind jeweils die im Formblatt „Liste der Referenzprojekte“ abgefragten Angaben zu machen. Bei Referenzprojekten, deren Urheberschaft bei anderen liegt, sind die Urheber und der Anteil der eigenen Leistung anzugeben. Bewerbergemeinschaften geben an, welches Mitglied die Leistungen erbracht hat. Die Referenzprojekte sollen mit der gestellten Aufgabe hinsichtlich der Planungsleistungen vergleichbar sein.

- b) Präsentation von Referenzprojekten. Die vergleichbaren Referenzprojekte sollen auf insgesamt zwei Seiten DIN-A4 (einseitig) in Form von Text, Fotos, Zeichnungen aussagekräftig dargestellt werden. Aus der Präsentation soll die Fachkunde insbesondere im Hinblick auf die angegebenen Eignungskriterien erkennbar sein.
- c) Eigenerklärung zur beabsichtigten Weiterbeauftragung von Teilleistungen
- d) Eigenerklärung zur Eignungsleihe
- f) Bürostruktur (Organigramm)
- g) technische Ausstattung des Büros
- g) Nachweis durchgeführter Projekte für öffentlichen Auftraggeber

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Es ist jeder zugelassen, der gemäß § 44 VgV nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Architekt/-in" oder "Ingenieur/-in" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als "Architekt/-in" oder "Ingenieur/-in" tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nach § 44 VgV benennen. Der Nachweis der Befähigung ist mit der Bewerbung zu führen (siehe Teilnahmeantrag). Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der o. g. Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2013/55/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

Der Auftraggeber stellt außerdem folgende Bedingung:

Bei dem künftigen Auftragnehmer muss es sich zwingend um ein Landschaftsarchitekturbüro handeln, welches gegenüber dem Auftraggeber als Hauptansprechpartner auftritt. Das Landschaftsarchitekturbüro wiederum muss den erforderlichen Verkehrsplaner als Nachauftragnehmer binden oder die Leistung als Planungsgemeinschaft anbieten, so das Büro nicht selbst über eine Fachabteilung Verkehrsplanung verfügt.

III.2.2. Contract performance conditions

- a) Eigenerklärung des Bewerbers zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 Abs. 1 VgV (Verweis auf Eigenerklärung Anlage 5)
- b) Erklärung des Bewerbers, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Die Ausführung soll gemäß § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Der Auftragnehmer und sämtliche mit der Ausführung befassten Beschäftigten werden nach dem Verpflichtungsgesetz (15.8.74) durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert verpflichtet.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3.

Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/07/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgt außerdem auf der elektronischen Vergabepattform www.vergabe.rib.de, sowie auf der Website der Stadt Gera www.gera.de (Rubrik >Verwaltung & Bürgerservice< - >Ausschreibungen< - >Öffentliche Aufträge < Die Unterlagen für den Teilnahmeantrag stehen zum uneingeschränkten barrierefreien Download auf der elektronischen Vergabepattform www.vergabe.rib.de bereit. Hier finden Sie neben dem Teilnahmeantrag weitere relevante Dokumente. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail.

Fragen zur Bewerbung bzw. zum Teilnahmeantrag sind ausschließlich über die Vergabepattform RIB zustellen. Fragen und Antworten während der Bewerbungsphase werden in anonymisierter Form auf der elektronischen Vergabepattform www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Es erfolgt während der Bewerbungsphase kein Versand der Fragen und Antworten per E-Mail oder auf anderweitigen Kommunikationswegen, als dem vorstehend Genannten.

Die Einreichung des Teilnahmeantrages ist nur elektronisch über die Vergabepattform RIB (www.vergabe.rib.de) zulässig. Hierzu ist vorab eine einmalige Registrierung auf RIB erforderlich (beispielsweise über das "Starter"-Paket" zu 0,00 EUR).

Weitere vorläufige Termine des dem Teilnahmewettbewerb anschließenden Verhandlungsverfahrens:

- Versendung der Angebotsaufforderung in der 29./30. KW 2023
- Einreichung der Honorarangebote (Erstangebote) in der 33. KW 2023
- Verhandlungsgespräche in der 35. KW 2023.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt - Vergabekammer -

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 36137737254

Fax: +49 36137739354

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB – Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

a) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

d) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 161 GWB – Form, Inhalt

(1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen.

(2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

VI.4.4.

Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Gera - ZVS -

Postal address: Kornmarkt 12

Town: Gera

Postal code: 07545

Country: Germany

E-mail: vergabe@gera.de

Telephone: +49 3658381120

Fax: +49 3658381125

Internet address: www.gera.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/06/2023